

Berlin, 27. März 2017

Die erste Sitzung zur Entscheidungsfindung im Rahmen des offenen zweistufigen Auswahlverfahrens zur künstlerischen Gestaltung eines Erinnerungswegs auf dem Campus der Charité in Berlin-Mitte hat am Mo., den 20.3.17 stattgefunden.

Auf die Auslobung gab es 51 Anmeldungen; insgesamt 31 Entwürfe wurden rechtzeitig eingereicht. Alle eingereichten Entwürfe erfüllen die formalen Kriterien der Auslobung.

Die erste Stufe des Verfahrens wurde anonym durchgeführt. Erst nach Abschluss der Entscheidungsfindung wurde die Anonymität aufgehoben.

Die Urheber der für die zweite Stufe ausgewählten Entwürfe werden nunmehr eingeladen, ihre Entwürfe auszuarbeiten und dem Entscheidungsgremium in Berlin vorzustellen. Allgemeine Grundsätze im Hinblick auf die Ausarbeitung der Entwürfe können der Ausschreibung entnommen werden:

[https://gedenkort.charite.de/aktuelles/vorhaben\\_projekte/erinnerungsweg/auswahlverfahren/](https://gedenkort.charite.de/aktuelles/vorhaben_projekte/erinnerungsweg/auswahlverfahren/)

Bitte beachten sie, dass Sie individuell darüber informiert werden, ob Sie zur zweiten Stufe des Auswahlverfahrens und zur Ausarbeitung Ihres Entwurfs eingeladen werden.

Für das Projektteam „GeDenkOrt.Charité – Wissenschaft in Verantwortung“

Thomas Beddies